

Österreichische Bundesbahnen

Generaldirektion

5/SN-140/ME

An das
Präsidium des Nationalrates
Dr. Karl Renner Ring 3
1017 Wien

ENTWURF GEGENSTANDS	
Zl.	28 - GE/1985
Datum:	15. MAI 1985
Verteilt:	21. Mai 1985 <i>groh</i>

L. Oitzwanger

Ihr Zeichen

Ihre Nachr. v.

Unser Zeichen

Sachbearbeiter

Tel. (0222) 5650
Durchwahl

Datum

47-80-31-6-85 Mag. Helmstreit 3547

10.5.1985

Betr.: 2. Datenschutzgesetz-Novelle 1985

Die ÖBB beehren sich, 25 Ausfertigungen ihrer Stellungnahme zum Entwurf der 2. Datenschutzgesetz-Novelle 1985 zu übermitteln.

25 Beilagen

Für die Österreichischen Bundesbahnen:
i.V. Dr. Pfeilstöcker eh



Beglaubigt:

Pfeilstöcker

Kanzlei IV/R

Österreichische Bundesbahnen

Generaldirektion



An

Bundeskanzleramt - Verwaltungsdienst
Ballhausplatz 2
1014 Wien

Ihr Zeichen	Ihre Nachr. v.	Unser Zeichen	Sachbearbeiter	Tel. (0222) 5650 Durchwahl	Datum
GZ 810.018/4-V/1a/85		47-80-31-6-85	Mag.Helmstreit	3547	10.5.1985

Betr.: Entwurf einer 2.Datenschutzgesetz-Novelle 1985;
Stellungnahme der ÖBB

Die ÖBB vertreten die Auffassung, daß die §§ 51 c und 51 h das Grundrecht auf Datenschutz durchlöchern.

zu § 51 c

Der im Abs.1 Z.2 vorgesehene Zeitraum von 30 Jahren erscheint zu kurz.

Aus der Diktion des § 51 c kann ein Verständnis, wie es auf S.5 2.Abs.der Erläuterungen zum Ausdruck gebracht wird, nicht gewonnen werden; z.B. kann das "Umstimmen" des Betroffenen mit unverhältnismäßig großem Aufwand verbunden sein. Die Beachtung seiner Zustimmungsverweigerung sollte ausdrücklich vorgesehen werden.

Aus dem Entwurf und aus den Erläuterungen ist nicht ersichtlich und daher nicht verständlich, welche Überlegungen dafür maßgeblich waren, daß im Bezug auf "Verantwortliche" bzw. "Auftraggeber" im Falle § 51 c Abs.2 geringere Voraussetzung als im Falle § 51 c Abs.1 Z.2 genügen sollen.

Für die Österreichischen Bundesbahnen:
i.V. Dr.Pfeilstöcker eh

Beglaubigt: